



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
20 Amt für Finanzen
- Kämmerei -

Vorlagen-Nummer

134/06

1

Sitzungsvorlage

Datum: 18.04.2006

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnissgabe	Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	10.05.2006	A 6.1
2. Kenntnissgabe	Stadtrat	öffentlich	13.06.2006	
3.				
4.				

Kenntnisnahme nicht erheblicher über- und außerplanmäßiger Ausgaben

Beschlussentwurf:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

- a) im **Haushaltsjahr 2005** im Rahmen der Vorschriften des § 82 GO NRW n.F. - Vorläufige Haushaltsführung - und nach § 83 GO NRW n.F. - Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen - nicht erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für die Mittel im Haushalt nicht bzw. nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung standen, ab dem 08.10.2005 bis zum Jahresabschluss im

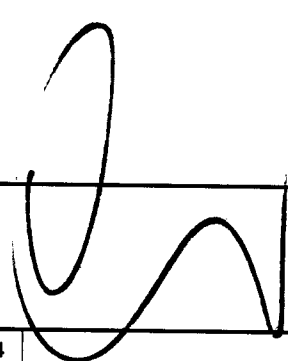
Verwaltungshaushalt in Höhe von 393.840,44 € und
Vermögenshaushalt in Höhe von 35.318,00 €

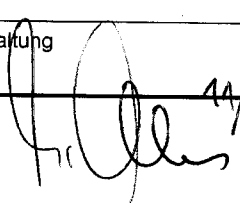
und

- b) im **Haushaltsjahr 2006** - 1. Quartal 2006 - im Rahmen der Vorschriften des § 82 GO NRW n.F. - Vorläufige Haushaltsführung - nicht erhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben, für die Mittel im Haushaltsentwurf nicht zur Verfügung standen,

im Verwaltungshaushalt in Höhe von 110.561,90 €

zu leisten waren.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☒ gesehen ☐ vorgeprüft		Unterschriften I. V. 	
1 ☐ zugestimmt ☒ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt Abstimmungsergebnis ☒ einstimmig ☐ ja ☐ nein ☐ Enthaltung	2 ☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt Abstimmungsergebnis ☐ einstimmig ☐ ja ☐ nein ☐ Enthaltung	3 ☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt Abstimmungsergebnis ☐ einstimmig ☐ ja ☐ nein ☐ Enthaltung	4 ☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt Abstimmungsergebnis ☐ einstimmig ☐ ja ☐ nein ☐ Enthaltung

 14/05

I. Sachverhalt

Siehe beiliegende Zusammenstellungen.

II. Rechtliche Betrachtung

Die Haushaltsüberschreitungen waren unabweisbar (§ 83 Abs. 1 GO NRW n.F.).

Grundlage ist der § 22 (2) der Hauptsatzung der Stadt Eschweiler in der Fassung vom 16.12.2005.

Anlagen

Haushaltsjahr 2005

**Zusammenfassung der durch den Kämmerer ab 08.10.2005
gemäß § 82 - Vorläufige Haushaltsführung - und § 83 - Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen - GO NRW n.F.
genehmigten nicht erheblichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Haushalts- ansatz inc. weitere Mittelbereit- stellungen 2005	Üpl./apl. nach §§ 82, 83 GO NRW n.F.	Gesamt- ausgabe- bedarf	1	2	
			€	€	€		Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
A) Verwaltungshaushalt								
1.02100.65010/7	Bücher und Zeitschriften	60	32.000,00	3.900,00	35.900,00	1	1.60000.15700/4, Abgabe von Aus- schreibungsunter- lagen	Abgabe von Ausschreibungsunterlagen.
1.02200.65040/6	Personalausleseverfahren	11	700,00	751,00	1.451,00	2	1.08000.41600/8, Betriebsärztlicher Dienst	Durchführung von Eignungstests für eine vergrößerte Anzahl an Bewerbern.
1.03100.53000/0	Leasing-Vertrag Kassenautomat	20	0,00	19.650,00	19.650,00	2	1.57000.54020/6, Steuern, Abgaben, Versicherungen	Verbuchung der Leasing-Raten im Verwaltungshaus- halt.
1.06000.65800/9	Lizenzgebühren für Software	12	0,00	24.740,00	24.740,00	2	1.06000.52000/7, Anschaffung Hard-/ Software, ausge- leaste Hardware, Softwarepflege	Umstellung entsprechend den Gruppie- rungsvorschriften.
1.08000.56200/4	Ausbildung	11	30.000,00	3.000,00	33.000,00	1	1.02200.15100/0, Erstattung von Dienst- und Versor- gungsbezügen	Die vorhandenen Mittel reichten zur Begleichung der Rechnungen nicht aus.
1.11000.57010/5	Beseitigung ordnungswidriger Zustände	32	18.000,00	5.500,00	23.500,00	1	1.13000.11000/0, Gebühren für Hilfe- leistungen	Bestattungskosten für Tote ohne Angehörige. Die Be- stattung ist eine gesetzlich normierte Aufgabe der Ordnungsbehörde.
1.13000.52000/3	Geräte, Ausstattung und Ausrüstung	32	30.000,00	3.000,00	33.000,00	1	1.13000.11000/0, Gebühren für Hilfe- leistungen	Durchführung von Reparaturen an Funkrufmeldern zur Sicherstellung des Feuerschutzes.
1.13000.55000/0	Fahrzeughaltung	32	75.000,00	5.000,00	80.000,00	1	1.13000.11000/0, Gebühren für Hilfe- leistungen	Zur Sicherstellung des Feuerschutzes war die Repara- tur eines Löschfahrzeuges zu beauftragen.
1.13000.57000/0	Verbrauchsmittel	32	9.000,00	2.000,00	11.000,00	1	1.13000.11000/0, Gebühren für Hilfe- leistungen	Zur Einsatzbereitschaft des Gefahrgutfahrzeuges waren weitere Beschaffungen zu tätigen.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Haushalts- ansatz inc. weitere Mittelbereit- stellungen 2005	Üpl./apl. nach §§ 82, 83 GO NRW n.F.	Gesamt- ausgabe- bedarf	1 2	Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
			€	€	€			
1.13000.57010/8	Kostenerstattung an andere Wehren	32	0,00	1.200,00	1.200,00	1	1.13000.11000/0, Gebühren für Hilfe- leistungen	Geltendmachung von Einsatzkosten einer anderen Wehr.
1.21000.41610/1	Honorare - Offene Ganztagsschule -	40	75.679,91	1.359,20	77.039,11	2	1.28000.63100/7, Lernmittelfreiheit	Erfüllung von Honorarverträgen.
			77.039,11	7.829,91	84.869,02	2	1.57000.65000/1, Geschäftsausgaben, ü/3.900,00, 1.22000.63100/9, Lernmittelfreiheit, ü/1.929,91, 1.28000.63100/7, Lernmittelfreiheit, ü/2.000,00	Erfüllung der Kooperationsverträge über die Betreuung von Schülerinnen und Schülern der offenen Ganztags- schulen.
1.21000.57050/0	Spiel- und Verbrauchsmaterial u.a. - Offene Ganztags- schule-	40	0,00	1.750,00	1.750,00	2	1.21000.41610/1, Honorare - Offene Ganztagsschule -	Vertragliche Verpflichtung.
1.21500.71700/0	Zuschuss Sozialarbeiter	40	29.350,00	1.741,85	31.091,85	2	1.21500.63100/9, Lernmittelfreiheit	Vertragliche Verpflichtung gegenüber der Sprungbrett gGmbH.
1.27000.65530/9	Kosten für Gutachten	60	0,00	13.600,00	13.600,00	2	5.55555.50050/7, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Erstellung eines Gutachtens über die Willi-Fährmann- Schule (Bauzustandsgutachten, Kostenberechnung u.a.)
1.33300.41600/4	Honorare	40	265.000,00	13.325,46	278.325,46	2	1.21500.63100/9, Lernmittelfreiheit, ü/7.000,00, 1.22000.63100/9, Lernmittelfreiheit, ü/2.000,00, 1.28000.63100/9, Lernmittelfreiheit, ü/2.500,00, 1.23000.63100/5, Lernmittelfreiheit, ü/1.825,46	Höhere Honorarzahlen auf Grund Erhöhung der Unter- richtszahlen.
1.33300.64010/9	Umsatzsteuer (Zahllast - Entgelte für Dozenten)	40	8.509,23	613,60	9.122,83	1	1.33300.17100/1, Zuweisungen vom Land, ü/461,60, 1.33300.17200/8, Zuweisungen vom Kreis, ü/152,00	Die gestiegene Anzahl der durch im Ausland wohnen- de Dozenten erteilen Unterrichtsstunden hat eine Erhö- hung der an das Finanzamt zu entrichtenden Umsatz- steuer zur Folge.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Haushalts- ansatz inc. weitere Mittelbereit- stellungen 2005	Üpl./apl. nach §§ 82, 83 GO NRW n.F.	Gesamt- ausgabe- bedarf	1	Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
			€	€	€	2		
1.35000.41600/5	Entgelte für Dozenten und sonstige Honorarkräfte	43	163.079,00	26.280,06	189.359,06	1	1.35000.11001/1, Teilnehmerentgelte (Auflösung FKZ)	Mehrausgaben zur Anweisung anstehender Dozenten- honorare in Folge Ausweitung von Kursen aufgrund ho- her Nachfrage.
1.35500.71700/1	Zuschuss an den "Verein für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V."	40	56.250,00	491,58	56.741,58	2	1.35500.66100/6, Mitgliedsbeitrag an den "VabW"	Der Ansatz war für die satzungsgemäße Zahlung des Zuschusses nicht auskömmlich.
1.40700.41600/0	Honorarkosten für die Zahlbarmachung von er- zieherischen Hilfeleistungen	51	6.000,00	2.250,00	8.250,00	2	1.47000.71740/2, Zuschuss an den SKF zu den Perso- nal- und Sachkosten	Der Einsatz einer Honorarkraft ist weiterhin erforder- lich.
1.41000.67210/9	Kostenerstattung nach Abschnitt 9 BSHG an andere Sozialhilfeträger	50	225.000,00	41.000,00	266.000,00	1	1.41000.16200/3, Erstattung durch an- dere Sozialhilfeträ- ger (Abschnitt 9 BSHG)	Begleichung vorliegender Rechnungen anderer Sozial- hilfeträger.
1.41000.73015/0	Hilfe zur Arbeit - Leistungen aus dem Landespro- gramm "Arbeit statt Sozialhilfe" -	11	12.500,00	1.327,33	13.827,33	1	1.00000.15100/3, Ablieferungen aus Nebentätigkeiten	Zeitlich befristete Beschäftigungsmöglichkeit für 2 langzeitarbeitslose Sozialhilfeempfänger.
1.45500.76030/1	Einmalige Leistungen bei Hilfe in der Vollzeitpflege	51	43.000,00	5.000,00	48.000,00	1	1.45500.24501/6, Leistungen von So- zialleistungsträgern	Die Mehrausgabe wurde erforderlich durch weitere In- anspruchnahme von Beihilfen u.a.
1.45500.76040/9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§§ 30, 35 KJHG)	51	154.457,74	856,62	155.314,36	2	1.85500.56010/0, Dienst- und Schutz- kleidung	Die Zahl der Einzelbetreuungen ist nur sehr schwer abzuschätzen.
1.45500.77000/5	Erziehung in einer Tagesgruppe	51	119.100,00	15.400,00	134.500,00	1	1.45600.25500/0, Leistungen von So- zialleistungsträgern in Einrichtungen	Steigende Fallzahlen.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Haushalts- ansatz inc. weitere Mittelbereit- stellungen 2005	Üpl./apl. nach §§ 82, 83 GO NRW n.F.	Gesamt- ausgabe- bedarf	1	Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
			€	€	€	2		
1.45500.77010/2	Heimerziehung	51	1.021.947,32	43.040,00	1.064.987,32	1	1.45400.24101/3, Kostenbeiträge u.a., ü/800,00, 1.45500.24501/6, Leistungen u.a., ü/3.660,00, 1.45500.25101/6, Kostenbeiträge u.a., ü/13.900,00, 1.45600.24100/0, Kostenbeiträge u.a., ü/900,00, 1.45600.24101/8, Kostenbeiträge u.a., ü/4.850,00, 1.45600.25100/5, Kostenbeiträge u.a., ü/840,00, 1.45500.64000/4, Alterssicherung, ü/2.280,00, 1.45500.67200/3, Kostenerstattung u.a., ü/900,00, 1.45600.67200/0, Kostenerstattung u.a., ü/1.870,00, 1.46600.53000/8, Miete, ü/400,00, 1.72000.64000/5, Mehrwertsteuer (Zahllast), ü/12.640,00	Bestehender Mehrbedarf auf Grund steigender Fall- zahlen.
1.45600.77050/9	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder, Jugendliche und junge Volljährige (§ 35 a KJHG) in Einrichtungen	51	526.000,00	22.700,00	548.700,00	2	1.45500.67200/3, Kostenerstattung an andere örtliche Ju- gendhilfeträger	Durch Zunahme der Fallzahlen sind die benötigten Mit- tel nur sehr schwer zu kalkulieren.
1.45600.77060/6	Vorläufige Maßnahme zum Schutz von Kindern und Jugendlichen (§ 42 und 43 KJHG)	51	68.000,00	4.200,00	72.200,00	1	1.45500.24501/6, Leistungen von So- zialleistungsträgern (Auflösung FKZ)	Durch vermehrte Inanspruchnahme der Hilfen wurden Mehrausgaben erforderlich.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Haushalts- ansatz inc. weitere Mittelbereit- stellungen 2005	Üpl./apl. nach §§ 82, 83 GO NRW n.F.	Gesamt- ausgabe- bedarf	1 2	Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
			€	€	€			
1.46400.41610/3	Honorar für therapeutische Maßnahmen (integrative Gruppen Jahnstraße und Quellstraße)	51	23.000,00	8.385,00	31.385,00	1	1.45600.25500/0, Leistungen von Sozialleistungs- trägern in Einrichtungen ü/6.800,00	Die Mittel wurden auf Grund erhöhten Therapiebedarfs benötigt.
						2	1.46400.71700/6, Gesetzliche und vertragliche Betriebskosten- zuschüsse an freie Träger, ü/1.585,00	
1.48100.78800/1	Sonstige soziale Leistungen	51	756.600,00	6.520,00	763.120,00	2	1.06000.52000/7, Anschaffung Hard-/ Software, ausge- leaste Hardware, Softwarepflege	Fehlende Haushaltsmittel zur Anweisung der Dezem-ber-Zahlung.
1.55000.71700/6	Zuschüsse an Sportvereine	40	50.000,00	4.286,30	54.286,30	2	1.56000.57000/1, Verbrauchsmittel für Sportplätze, ü/805,10, 1.57000.57000/8, Verbrauchsmittel, ü/1.727,98, 1.57000.54010/9, Reinigung, ü/1.753,22	Der Bedarf ist nur sehr schwer kalkulierbar. Die vor- liegenden Anträge überstiegen die zur Verfügung stehenden Mittel.
1.56000.51000/9	Unterhaltung der Sportanlagen	40	86.500,00	3.764,04	90.264,04	1	1.56000.15300/1, Ersatzleistungen für Schäden an städt. Gebäuden	Durchführung der Renovation des Tennenspielfeldes auf dem Sportplatz Lohn.
1.57000.50000/0	Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude, tech- nischen Anlagen und Betriebseinrichtungen	60	148.140,30	9.100,00	157.240,30	1	1.56000.15300/1, Ersatzleistungen für Schäden an städt. Gebäuden	Weitere Mittel wurden zur Unterhaltung erforderlich.
1.70000.67700/3	Erstattung für Aufwendungen der "WBE GmbH"	66	1.041.850,00	1.972,22	1.043.822,22	1	1.06000.15000/5, Einnahmen aus EDV Verkäufen u.a.	Vertragliche Verpflichtungen.
1.77100.67700/5	Erstattungen für Aufwendungen der "WBE GmbH" für Leistungen an die Stadt Eschweiler - Aufga- benbereich Manuelle Dienste -	20	416.449,19	12.175,34	428.624,53	1	1.72000.16700/8, Erstattung von DSD für Abfallberatung	Vertragliche Verpflichtungen.

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Haushalts- ansatz inc. weitere Mittelbereit- stellungen 2005	Üpl./apl. nach §§ 82, 83 GO NRW n.F.	Gesamt- ausgabe- bedarf	1 2	Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
			€	€	€			
1.77200.67700/2	Erstattung überzahlter Abschläge für Unterhaltung und Bewirtschaftung	60	0,00	7.208,65	7.208,65	2	1.77200.54000/7, Bezug von Gas und Strom	Erstattung Kosten Heizzentrale aus Jahresrechnung 2004 an die Abnehmer.
1.88000.53010/6	Mieten, Pachten, Anerkennungsgebühren	23	1.200,00	12.500,00	13.700,00	1	1.88000.14000/6, Mieten, Pachten	Erstattung zuviel einbehaltener Mieten.
1.88000.54000/4	Wasser, Licht, Schornsteinreinigung	23	14.000,00	7.622,28	21.622,28	1 2	1.88000.14000/6, Mieten, Pachten, ü/3.632,08, 1.88000.41600/1, Entgelte für Haus- warte, ü/990,20, 1.88000.65010/1, Beitreibungskosten, ü/3.000,00	Erstattung für den städt. Wohnungsbestand an den Verwalter.
1.88000.65500/6	Nebenkosten des Grundstückverkehrs	23	33.558,45	200,00	33.758,45	1	1.88000.14000/6, Mieten, Pachten	Zur Begleichung von Notar- und Gerichtskosten war die Bereitstellung der Mittel geboten.
188000.65510/3	Gutachterkosten	60	0,00	48.600,00	48.600,00	2	5.55555.50050/7, Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Gutachterbeauftragung zur Veräußerung der städt. Heizungsanlagen sowie entsprechender Wärmelieferungsvereinbarungen.
	insgesamt		5.616.910,25	393.840,44	6.010.750,69			

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Haushalts- ansatz inc. weitere Mittelbereit- stellungen 2005	Üpl./apl. nach §§ 82, 83 GO NRW n.F.	Gesamt- ausgabe- bedarf	1	2	
			€	€	€		Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
B) Vermögenshaushalt								
9.21000.93500/8	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	40	80.300,00	1.903,16	82.203,16	2	9.66500.95010/4, Ausbau Langwahn/ Röthgener Straße 238) von Marien- straße bis Hoesch- weg	Ersatzbeschaffung für entwendete PC's.
9.27000.94000/0	Durchführung baulicher Maßnahmen (Herstellungsaufwand)	60	0,00	382,59	382,59	2	9.28000.94000/6, Durchführung baulicher Maßnahmen (Herstellungsaufwand)	Abrechnung eigener Ingenieurleistungen.
9.61500.95150/8	Entwicklung des Hauptbahnhofgebäudes	60	0,00	600,79	600,79	2	9.28000.94000/6, Durchführung baulicher Maßnahmen (Herstellungsaufwand)	Abrechnung eigener Ingenieurleistungen.
9.63000.98100/4	Rückzahlung von Landeszuweisungen	66	0,00	5.400,00	5.400,00	2	9.63000.95170/9, Erschließung Bebauungsplan 263, Ring- ofengelände	Abrechnungsbescheid Pfarrer-Appelrath-Straße der Bezirksregierung.
9.70000.95220/5	Kanalsanierung Odilienstraße	66	0,00	16.651,63	16.651,63	2	9.70000.95450/0, Kanalsanierung Ring- ofengelände (Vorfluter incl. Sammler Florianweg und Ring- ofen)	Mittelbereitstellung zur Abrechnung "WBE GmbH".
9.70000.95280/9	Erschließung Bebauungsplan 223, Friedhof Nothberg einschl. Kanalsanierung	66	0,00	3.279,47	3.279,47	2	9.70000.95450/0, Kanalsanierung Ring- ofengelände (Vorfluter incl. Sammler Florianweg und Ring- ofen)	Mittelbereitstellung zur Abrechnung "WBE GmbH".
9.70000.95620/0	Erschließung Bebauungsplan E 37 - Am Kalkofen -	66	0,00	6.148,52	6.148,52	2	9.70000.95450/0, Kanalsanierung Ring- ofengelände (Vorfluter incl. Sammler Florianweg und Ring- ofen)	Mittelbereitstellung zur Abrechnung "WBE GmbH".

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Haushalts- ansatz inc. weitere Mittelbereit- stellungen 2005	Üpl./apl. nach §§ 82, 83 GO NRW n.F.	Gesamt- ausgabe- bedarf	1	Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
			€	€	€	2		
9.70000.95820/3	Kanalisation im Korkus	60	0,00	951,84	951,84	2	9.63000.95170/9, Erschließung Bebau- ungsplan 263, Ring- ofengelände	Abrechnung eigener Ingenieurleistungen.
	insgesamt		80.300,00	35.318,00	115.618,00			

Haushaltsjahr 2006

**Zusammenfassung der durch den Kämmerer gemäß § 82 - Vorläufige Haushaltsführung - GO NRW n.F.
genehmigten nicht erheblichen außerplanmäßigen Ausgaben
des 1. Quartals 2006**

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Zust. Amt	Ausgabebedarf			Deckung		Erläuterung
			Entwurf Haushalts-satzung 2006	Apl. nach § 82 GO NRW n.F.	Gesamt-ausgabe-bedarf	1 2	Mehreinnahmen, Wenigerausgaben	
			€	€	€			
Verwaltungshaushalt								
1.14000.570100	Beseitigung ordnungswidriger Zustände (Vogel-grippe)	32	0,00	7.000,00	7.000,00		Im Rahmen der Ge-samtdeckung 2006	Beschaffung von Schutzausrüstung, Desinfektions-mittel und Geräten zur Bekämpfung der Vogelgrippe gemäß Empfehlung des IM NRW.
1.46400.677000	Sicherheitsüberprüfung von Innenspielgeräten (Erstattung für Aufwendungen der WBE GmbH)	51	0,00	3.900,00	3.900,00	2	1.77100.677000, Bez.: Erstattung für Aufwendung der "WBE GmbH" (Auf-gabenbereich Ma-nelle Dienste)	Bildung einer separaten Haushaltsstelle zur Erstat-tung von Aufwendungen der WBE GmbH.
1.67500.841000	Verzugszinsen	20	0,00	9.032,85	9.032,85		Im Rahmen der Ge-samtdeckung 2006	Begleichung von Verzugszinsen aus in den Vorjah-ren verspätet bezahlten Rechnungen der WBE GmbH.
1.70000.841000	Verzugszinsen	20	0,00	18.057,63	18.057,63			
1.72000.841000	Verzugszinsen	20	0,00	42.328,96	42.328,96			
1.75000.841000	Verzugszinsen	20	0,00	32.823,44	32.823,44			
1.77100.841000	Verzugszinsen	20	0,00	1.319,02	1.319,02			
			0,00	110.561,90	110.561,90			